

Gemeindebrief

der katholischen Gemeinde Sankt Engelbert
in der Pfarrei St. Barbara Mülheim an der Ruhr
Sonntag, 27. März A. D. 2016



C / OSTERFEST

Nr. 13 / 2016

1. Lesung: Apg 10, 34a.37-43

2. Lesung: 1 Kor 5, 6b-8

Evangelium: Joh 20, 1-9

Ostern – mit Schwung ins Leben

© St. Annen-Museum/Fotoarchiv der Hansestadt Lübeck



MIT SCHWUNG INS LEBEN

Es gibt keine Augenzeugen für die Auferstehung Jesu. Ob Jesus das Grab schwungvoll verlassen hat oder anders, können wir nicht wissen. Doch wir können seine Auferstehung bezeugen: Wenn sie Schwung in unser Leben und unsere Hoffnung bringt. Ostern ist immer, wenn wir neu hoffen. Also nicht nur an Ostern.

Wir wünschen allen ein gesgnetes und frohes Osterfest!

GOTTESDIENSTORDNUNG

Sonntag, 27. März A. D. 2016 – Ostersonntag

Samstag	26. 3. 2016		KARSAMSTAG
	11.00 Uhr	Engelbertuskirche	Persönliche Kreuzverehrung mit Blumenspende
	22.00 Uhr	Engelbertuskirche	Osternachtliturgie [Chöre & Blechbläser]
SONNTAG	27. 3. 2016	!Beginn der Sommerzeit!	OSTERSONNTAG
	6.00 Uhr	Auferstehungskirche Heilig Kreuz	Festmesse zum Ostermorgen
	10.00 Uhr	Engelbertuskirche	Festmesse [Schola]
MONTAG	28. 3. 2016		OSTERMONTAG
	10.00 Uhr	Engelbertuskirche	Gemeinsame Festmesse mit Christ König [Chöre & Blechbläser]
	10.30 Uhr	Mariahilfkapelle, Stift	Festliche WortGottesFeier mit Kommunionspendung
Dienstag	29. 3. 2016		Osterandacht
	16.30 Uhr	Mariahilfkapelle, Stift	
Mittwoch	30. 3.2016		WortGottesFeier
	16.00 Uhr	Mariahilfkapelle, Stift	
Freitag	1. 4.2016		Herz-Jesu-Freitag
	16.00 Uhr	Heilig-Kreuz-Krypta	Eucharistische Anbetung
	18.30 Uhr	Heilig-Kreuz-Krypta	Rosenkranzgebet
	19.00 Uhr	Heilig-Kreuz-Krypta	Abendmesse
Samstag	2. 4.2016		vorgezogene Sonntagsmesse
	10.30 Uhr	Mariahilfkapelle, Stift	
SONNTAG	3. 4.2016	Weißer Sonntag	Sonntag der göttlichen Barmherzigkeit
	10.00 Uhr	Engelbertuskirche	Festmesse zur Erstkommunion
	19.00 Uhr	Auferstehungskirche Heilig Kreuz	Abendmesse für Mülheimer Christen
MONTAG	4. 4.2016		Dankmesse der Erstkommunionkinder
	10.00 Uhr	Engelbertuskirche	

Kollekten

Ostern: Energiekosten
Ostermontag: Kirchenmusik
Weißer Sonntag: Pastorale Aufgaben Pfarrei
Türkollekte: Pastorale Aufgaben Gemeinde

Kollektenergebnisse

MISEREOR-Kollekte: 786,--€

Allen Gebern ein herzliches Vergelt's Gott!



Verstorben ist aus unserer Gemeinde:

Hannelore Gressel

85 Jahre

Amtliche Mitteilungen

Kommunionkinder – Übungswoche

In dieser Woche werden die Kommunionkinder für die Festfeier am Weißen Sonntag die Liturgie und die Lieder einüben.

Am Mittwoch fahren sie – bei hoffentlich gutem Wetter – mit den Messdienern zum Schloss Beck.

Kommunionfeier am Weißen Sonntag

Um 10 Uhr beginnt die Festmesse zur Festfeier der Erstkommunion. Die ganze Gemeinde ist zur Mitfeier herzlich eingeladen. Für die Koki-Familien gibt es reservierte Plätze, aber unsere Kirche bietet Platz genug – auch für andere Mitfeiernde.

Ostern feiern

Für die einen ist es das Ziel nach 40 Tagen Entbehrung, Verzicht, harter Arbeit an sich selbst, für die Anderen die Konsequenz ihrer Art, die Quadragesima zu begehen, für alle ist es OSTERN, Kristallisation unseres Glaubens: AUFERSTEHUNG. Das LEBEN will und erhält den Sieg, den Durchbruch. Das feiern wir von der Osternacht über eine ganze Woche, die Osteroktav, lang.

Die Liturgie der Osternacht – mitgestaltet von den Chören und Blechbläsern – mündet daher folgerichtig in den **Osterglückwunsch** im Turmbereich in oder vor der Kirche. Bitte bleiben Sie noch eine Zeit, um bei einem Glas Wein einander den Ostersegen zu wünschen, Ostereier zu essen und das köstliche Engelberter Ostergebäck zu teilen. Christus anesthi – Christus ist auferstanden!

Ostermontag – gemeinsam feiern

Doch das österliche Teilen geht weiter, wenn wir am **Ostermontag** die „music“ der Osternacht und beide Gemeinden, **Christ König und St. Engelbert**, in der Festmesse – dieses Jahr bei uns – erneut zum Osterlob zusammenbringen, um den Jubel der Osternacht nicht verstummen zu lassen.



Unsere Gemeindebücherei –

immer ein interessanter Treffpunkt:

Unsere Öffnungszeiten:

Sonntag: 11.15 – 12.30 Uhr
Montag: 17.00 – 18.00 Uhr

An beiden Ostertagen haben wir geschlossen.

Die MitarbeiterInnen der Bücherei wünschen allen Gemeindemitgliedern ein frohes Osterfest!



Termine der Kirchenmusik

Mittwoch: 18.00 Uhr Osteredes ieressen Kirchenchores im Bürgergarten
Freitag: 16.30 Uhr Kinderchor
17.15 Uhr Canticum Novum

Termine dieser Woche



Osterdienstag, 29. März

13.45 Uhr Handarbeitskreis im Gemeindezentrum.

Tanzen 50+ – Blocktänze in der Gemeinschaft

17.30 Uhr bis 19.00 Uhr im Gemeindezentrum.

19.30 Uhr **Kreuzbundgruppe St. Engelbert** trifft sich im Gemeindezentrum.

Ostermittwoch, 30. März

Unsere **Kommunionkinder** machen mit unseren **Messdiener/innen** einen Tagesausflug nach Schloss Beck.

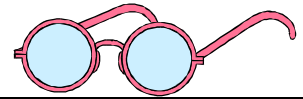
Osterdonnerstag, 31. März

11 Uhr: Koki – Üben für die Erstkommunionfeier.

Osterfreitag, 1. April

11 Uhr: Koki – Üben für die Erstkommunionfeier.

Vorschau



Montag, 4. April

15 Uhr Bastelkreis im Gemeindezentrum.

15 Uhr treffen der Caritas-Gruppe in Heilig Kreuz.

Dienstag, 5. April

Das **Pastoralteam der Pfarrei** trifft sich um 10 Uhr im Pfarrhaus St. Barbara.



AJA –Wandern

13.45 Uhr Handarbeitskreis im Gemeindezentrum.

Tanzen 50+ – Blocktänze in der Gemeinschaft

17.30 Uhr bis 19.00 Uhr im Gemeindezentrum.

19.30 Uhr **Kreuzbundgruppe St. Engelbert** trifft sich im Gemeindezentrum.

Mittwoch, 6. April



Frauenbund – Vertrauensfrauen

15.30 Uhr Sitzung im Gemeindezentrum

Donnerstag, 7. April



Seniorenachmittag

15 Uhr - Kaffeetrinkern im Gemeindezentrum, Frau Mathey erzählt Märchen.

17.30 Uhr Mölmische Quilties im Gemeindezentrum.

Freitag, 8. April

Die Abendmesse ist zugleich die **Männermesse** mit anschl. **Männer-Treff** im Pfarrhaus. Thema: „Der IS. Religiös? Politisch? Pubertär? – was der IS mit dem Koran zu tun bzw. nicht zu tun hat.“ [nachgeholt]

Nach-gedacht

Unter dieser Rubrik finden Sie Nachdenkliches in Kommentar, Hintergrundinformation, Streitschrift oder Ironie.

Das Lumen Christi und die Irrlichter

Andreas Püttmann über Heils- und Unheilsgeschichte

Christen rund um den Erdball treten heute ins Triduum Sacrum ein, vertiefen sich in die Glaubensgeheimnisse vom Leiden, Kreuzestod und Auferstehen Jesu Christi. Die Evangelien zeugen von einer Heilsgeschichte, die uns innere Distanz zur Profangeschichte gewinnen lässt und ein Stück "entweltlicht". Die irdischen Wirklichkeiten werden relativiert und durch den Kontrastentwurf einer Liebe verfremdet, die stärker ist als der Tod.

Die Berichte, die wir in den großen Liturgien hören werden, sind aber auch – sogar für den Nichtgläubigen – ein atemberaubendes Drama menschlicher Irrtümer, Leidenschaften, Versuchungen und Abgründe, von Petri "Herr, sollen wir mit dem Schwert dreinschlagen?" und "bitterlichem" Weinen aus Reue, über das geifernde "Ans Kreuz mit ihm!" der verhetzten Masse bis zu Jesu Ruf: "Mein Gott, warum hast Du mich verlassen?" Schwankende Gunst, infame Verleumdungen durch scheinbar Fromme, Opportunismus, Manipulierbarkeit, Unverständnis und der Verrat selbst engster Freunde – aus diesem Holz sind auch manche Kreuze unseres Lebens und milieukatholische Sittengemälde geschnitzt. Nachfolge Christi heißt, daran nicht zu

verzweifeln oder zu verhärten, sondern geistlich und charakterlich zu wachsen.

Die Karwoche 2016 bietet auch politisch eine dramatische Kulisse von Unheilsgeschichte. Die Opfer von Brüssel und ihre Angehörigen haben ihren Karfreitag schon erlebt. Die Flüchtlinge im Schlamm vor den Stacheldrahtzäunen von Idomeni – einer zündete sich aus Verzweiflung an – und die durch fanatische Muslime verfolgten Christen des Orients können uns im "frohen Ostern" nicht unberührt lassen. Zudem treiben in unserem Land die völkisch-nationalistischen und autoritären Dämonen der Vergangenheit ihr Unwesen. In Internet-Subkulturen, boomenden Zeitschriften und auf öffentlichen Plätzen schüren sie frech und erfolgreich bis in "gutbürgerliche" und sogar christliche Kreise hinein Verschwörungstheorien, Ressentiment und Hass. Verräterisch ist ihre Gewaltfantasie: Schüsse auf Flüchtlinge, Abführung der Kanzlerin in der "Zwangsjacke", einen "Feuersturm" im Land herbeiredend, der "alles hinwegfegen und vernichten" werde, was dem glorifizierten "Eigenen" entgegensteht. Aus der Wort-Gewalt ist vielfach längst Tat-Gewalt geworden, am häufigsten in den entchristlichsten Zonen Deutschlands.

Thüringens AfD-Chef Höcke höhnte: "Der gläubige Christ weiß: Jesus sitzt wahrscheinlich nicht zufällig zur Rechten Gottes". Was soll noch passieren, damit "christlich-konservativen" AfD-Geneigten die Augen aufgehen? "Den Teufel spürt das Völkchen nie, und wenn er sie beim Kragen hätte", lässt Goethe seinen Mephisto sagen. Streiten und beten wir dafür, dass es den falschen Propheten "christlich-abendländischer Kultur" nicht gelingt, das "Lumen Christi" durch ihre ideologische Irrlichterei zu überstrahlen. Sonst werden sich am Ende nicht nur unsere Dome verdunkeln.

Andreas Püttmann am 24. März 2016 auf www.katholisch.de/aktuelles/standpunkt
Er lebt als Journalist und Publizist in Bonn.

Möchten Sie mit uns in Information und Kommunikation in Verbindung sein und bleiben? Dann ordern Sie den

Newsletter Sankt Engelbert unter: newsletter@sankt-engelbert.de

Kath. Gemeinde Sankt Engelbert • Engelbertusstr. 47 • 45473 Mülheim an der Ruhr • ☎ 4096308-11 • Fax 4096308-19
E-Mail: gemeinde@sankt-engelbert.de – Internet: www.sankt-engelbert.de – Internet-Portal: www.pfarreisanktbarbara.de

Öffnungszeiten: Mittwoch von 9.00 Uhr – 12.00 Uhr

Redaktion: Pastor Michael Clemens, Pastor (verantwortlich) – Bärbel Sprenger, Pfarrsekretärin

Redaktionsschluss für den nächsten Gemeindebrief: Mittwoch, 30. März 2016